**Notmütterruf**

Das Mütter- und Familienzentrum Bad Nauheim unterstützt Sie, wenn der betreuende Elternteil erkrankt ist oder Eltern aus beruflichen Gründen verhindert sind und die Versorgung der Kinder nicht gewährleistet ist. Bei ärztlicher Verordnung können die Kosten von den Krankenkassen übernommen werden.   
  
Seit 25 Jahren gibt es den Notmütterruf in Bad Nauheim. Die Einrichtung wurde 1994 von einigen Mütterzentrumsfrauen initiiert und konnte seitdem fast 3000 Familien in einer Notlage helfen. Der Notmütterruf ist die einzige gemeinnützige Einrichtung im Wetteraukreis, die ambulante Familienhilfe anbietet. Er vermittelt Mitarbeiterinnen, die viel Erfahrung in der Familienpflege mitbringen.   
  
Die Notmütter sind Erzieherinnen, Hauswirtschafterinnen oder Mütterpflegerinnen. Sie kommen zu Ihnen, wenn der betreuende Elternteil erkrankt ist und die Versorgung Ihrer Kinder nicht gewährleistet ist. Je nach Bedarf wird von den Mitarbeiterinnen die Kinderbetreuung und hauswirtschaftliche Versorgung stundenweise oder ganztägig übernommen.   
  
Der Notmütterruf stellt sich auf den individuellen Bedarf jeder Familie ein und bietet maßgeschneiderte Betreuung und Haushaltsführung. Auch bei beruflich bedingten Engpässen, Weiterbildung oder wenn ein erkranktes Kind zu betreuen ist, kommen unsere Mitarbeiterinnen zu Ihnen. Vor Beginn eines Einsatzes, vor allem bei Klinik- und Kuraufenthalten, steht ein ausführliches Vorgespräch mit den Familien.

Kontakt

Notmütterruf  
Frau Chantal Francisco de Sousa  
Friedberger Str.10  
61231 Bad Nauheim  
Tel. 06032-357 84  
e-Mail: [info@notmuetterruf.de](javascript:linkTo_UnCryptMailto('ocknvq,kphqBpqvowgvvgttwh0fg');)  
Internet: [www.muefaz.de](http://www.muefaz.de/)

**Zusätzliche Informationen zum Notmütterruf:**  
Der Notmütterruf kann im gesamten Wetteraukreis in Anspruch genommen werden. Die Kosten betragen 25 EUR plus Fahrtkosten und werden über die Krankenkassen abgerechnet(Stand 09/2019). In besonderen Ausnahmefällen ist eine Abrechnung der Kosten über das Jugendamt möglich. Bei Inanspruchnahme des Dienstes sollte möglichst ein zeitlicher Vorlauf zur Planung und Organisation bedacht werden.

Quelle: <https://muefaz.de/notmuetterruf.html> (Stand:10.09.2019)